

Manfred Kossack bleibt Vorsitzender für den Nahverkehr / Myriam Berg wird neue stellvertretende Vorsitzende

Rostock. Manfred Kossack, Vorstand und Arbeitsdirektor der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21), ist als Vorsitzender des Gruppenausschusses der VKA für Nahverkehrsbetriebe und Häfen für die kommende dreijährige Amtsperiode bestätigt worden. Herr Kossack ist seit Februar dieses Jahres Ausschussvorsitzender und damit auch Mitglied des VKA-Präsidiums.

Neue stellvertretende Vorsitzende wird Myriam Berg, Geschäftsführerin der Erfurter Verkehrsbetriebe AG. Frau Berg folgt damit Hans-Jürgen Credé, der von den Dresdner Verkehrsbetrieben AG in den Ruhestand gewechselt ist.

Die Wahlen fanden im Rahmen der Sitzung am 24. September 2015 in Rostock-Warnemünde statt. Der Gruppenausschuss hat sich zudem mit den aktuellen tarifpolitischen Themen im Bereich Nahverkehr befasst. Die Tarifverträge für den kommunalen Nahverkehr (TV-N) werden überwiegend auf Landesebene geschlossen. Auf Bundesebene verhandeln die Tarifparteien generelle Regelungen. Auch der „TV Demografie Nahverkehr“ ist auf Bundesebene vereinbart.

Die Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) ist der tarifpolitische und arbeitsrechtliche Dachverband der kommunalen Verwaltungen und Betriebe in Deutschland. Die Tarifverträge der VKA gelten für rund zwei Millionen Beschäftigte des kommunalen öffentlichen Dienstes. Hierzu gehören Verwaltungen, Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen, Sparkassen, Ver- und Entsorgungsbetriebe sowie Nahverkehrsunternehmen und Flughäfen. Infos: www.vka.de

Pressekontakt:

Dr. Stefanie Schröpfer

Telefon: (069) 92 00 47-58

Mobil: 0160 – 94 12 18 50

E-Mail: stefanie.schroepfer@vka.de